

SUSANNE SCHLEYER und MICHAEL J.STEPHAN 2000/2003



Memorial der heldenhaften Verteidiger Leningrads, Sankt Petersburg/ Russland 2004

**Die Ausstellung umfasst:**

8 Tableaus aus 130 s/w Fotografien, Baryt, 50x70 cm, auf Kapa  
Tonanlage mit CD-Player\*

\*CD: Toncollage aus Statements der Porträtierten und Stadtgeräuschen von Sankt Petersburg

**Ausstellungsorte:**

2004 Goethe-Institut Sankt Petersburg/ Russland, Memorial der heldenhaften Verteidiger Leningrads

2004 Goethe-Institut Moskau/ Russland, Sacharow-Museum

**Inhalt:**

Vor Jahren erteilte Rußland den Deutschen die Erlaubnis, für die während der Einkesselung Leningrads gefallenen Deutschen den Friedhof Sologubowka anzulegen. Im Herbst 2000 wurde in diesem kleinen Ort bei Sankt Petersburg der größte deutsche Soldatenfriedhof Europas eingeweiht - 80.000 tote deutsche Soldaten ruhen dort, das ist gerade mal ein Bruchteil der vor 60 Jahren in den Tod ausgehungerten Russen. Fast drei ganze Jahre hatte die Schlacht um Leningrad getobt, Hunderttausende sowjetische Soldaten und Zivilisten waren gefallen, oder in Folge der Umzingelung verhungert. Nach deren Gedenken sucht man auf dem riesigen Areal jedoch vergeblich, ein Stein nur erinnert "an die Opfer auch auf russischer Seite".

Die Künstler begaben sich auf die Suche nach den Gründen dieser Ambivalenz, trafen Veteranen der Blockade beider Seiten. Sie fanden Bilder der Zeit in den Archiven, notierten, fotografierten, nahmen Töne.

Die Arbeit entstand von 2000 bis 2003 u.a. in Berlin, Sologubowka und Sankt Petersburg.

**Medienspiegel (Auswahl):**

21.01.04	PetersburgCity.com	02/04	St.Peterburgische Zeitung
21.01.04	Rosbalt.ru	02/04	Biznes segodnja
23.01.04	Wetscherni Peterburg	03/04	Taleon Club Magazin
27.01.04	Deutsche Welle, Radio	16.04.04	The Moskau Times
28.01.04	Petersburgski Tschas Pik	04/04	Deutsche Welle, Radio
28.01.04	Komsomolskaja Prawda	04/04	Radio Moskau
30.01.04	The St.Petersburg Times	03.06.04	Deutsche Welle, Radio
06.02.04	Versija v Pitere	15.04.04	Moskowskaja Prawda
02/04	100% Krasny		

**Die Arbeit wurde unterstützt durch:**

Kulturstiftung des Bundes, Halle  
Deutsche Gesellschaft, Berlin  
Ullstein Bild, Berlin  
Goethe-Institut Sankt Petersburg/ Russland  
Goethe-Institut Moskau/ Russland  
Deutsch-Russische Kulturbegegnungen